

## CONDITIONS OF USE FOR THIS PDF

The images contained within this PDF may be used for private study, scholarship, and research only. They may not be published in print, posted on the internet, or exhibited. They may not be donated, sold, or otherwise transferred to another individual or repository without the written permission of The Museum of Modern Art Archives.

When publication is intended, publication-quality images must be obtained from SCALA Group, the Museum's agent for licensing and distribution of images to outside publishers and researchers.

If you wish to quote any of this material in a publication, an application for permission to publish must be submitted to the MoMA Archives. This stipulation also applies to dissertations and theses. All references to materials should cite the archival collection and folder, and acknowledge "The Museum of Modern Art Archives, New York."

Whether publishing an image or quoting text, you are responsible for obtaining any consents or permissions which may be necessary in connection with any use of the archival materials, including, without limitation, any necessary authorizations from the copyright holder thereof or from any individual depicted therein.

In requesting and accepting this reproduction, you are agreeing to indemnify and hold harmless The Museum of Modern Art, its agents and employees against all claims, demands, costs and expenses incurred by copyright infringement or any other legal or regulatory cause of action arising from the use of this material.

### **NOTICE: WARNING CONCERNING COPYRIGHT RESTRICTIONS**

The copyright law of the United States (Title 17, United States Code) governs the making of photocopies or other reproductions of copyrighted material. Under certain conditions specified in the law, libraries and archives are authorized to furnish a photocopy or other reproduction. One of these specified conditions is that the photocopy or reproduction is not to be "used for any purpose other than private study, scholarship, or research." If a user makes a request for, or later uses, a photocopy or reproduction for purposes in excess of "fair use," that user may be liable for copyright infringement.

FOR STUDY PURPOSES ONLY. NOT FOR REPRODUCTION.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0441-0453

*Dr. Grohmann*

(4) (B) 3c.  
G

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0441-0453

Dr. Will Grohmann  
Berlin - Lankwitz  
Beethovenstr. 39

- 27. Dezember 1954 -

Lieber J. B.,

herzlichen Dank für Ihren lieben Brief, der mich zu Weihnachten gerade erreichte. Die beiden Prospekte schicke ich auf Ihren Wunsch zurück, das Heftchen behalte ich, und wenn Sie mir noch das ganze Buch schicken, würden mich sehr freuen.

Ich werde in der neuen Auflage Sie gebührend berücksichtigen. Was die amerikanischen Bilder betrifft, so ist es nun allerdings so, daß wir bereits in meinem Buch enorm viel amerikanischen Besitz an Klee abgebildet ~~und gebracht~~ haben. Es wird sogar von den Franzosen bemängelt, die sich benachteiligt fühlen, aber Sie wissen ja ebenso wie ich, daß das Interesse in Frankreich niemals so groß war und der Besitz an Klee bescheiden, und daß Kahnweiler sich nicht übermäßig für Klee eingesetzt hat; die meisten Klees, die er hatte, gingen immer wieder an Valentin nach Amerika. Trotzdem ist es möglich, daß wir bei der zweiten Auflage noch einige Abbildungen austauschen. *Aber es ist sehr eilig!! 1. Aufl. vergriffen.*

Ein besonderer Anhang mit amerikanischen Besitz wird zunächst noch nicht möglich sein. Eher wäre an ein Supplement zu denken, das separat erschiene mit dem Kleebesitz in Amerika, soweit er nicht im Buch vertreten ist. Aber auch das wäre wahrscheinlich nicht richtig, man müßte dann den gesamten amerikanischen Besitz verbuchen, also etwa 1000 Nummern. Ich werde das einmal mit meinem Verleger besprechen, und wenn Sie für Amerika mir Hinweise geben können (es würde sicher nur zwei- oder dreisprachig lohnen) dann wäre ich Ihnen dankbar. Bleiben wir auf alle Fälle darüber in Verbindung, es lohnt.

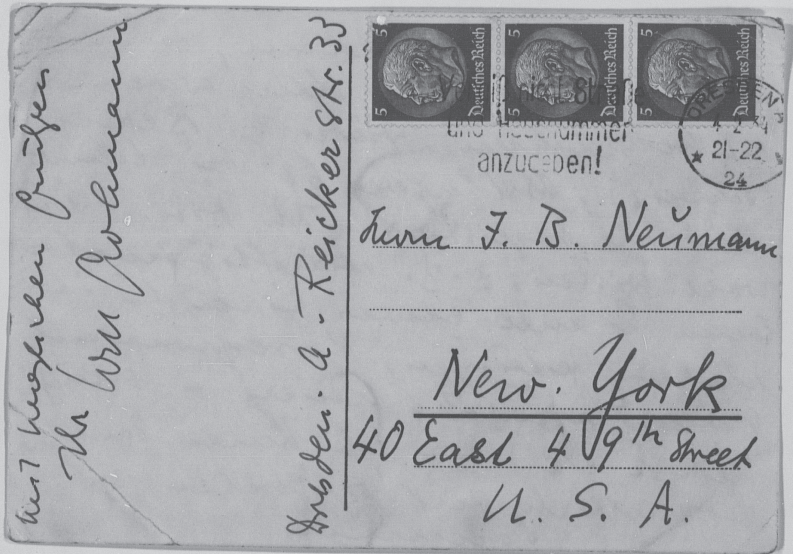
Nun wünsche ich Ihnen von Herzen ein gutes Jahr und hoffe, daß es für Sie recht glücklich wird.

Mit den besten Grüßen

Ihr

Wm Grohmann

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0441-0453



The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0441-0453

Lieber Herr Neumann, Dank  
 für Ihren letzten Brief. Klein wohnt  
 mit Westmächtern wieder: Bern  
 (Schweiz), Obstbergweg 6. bei Schw.  
 hier als befristet! Ich bin, ob ich  
 wohl wissen, z. Z. heftig unglücklich.  
 Wenn ich mal etwas hören (Zeit-  
 schriften, Festungen, Korrespondenz,  
 Vorlesungen über meine u. meine  
 Kunst etc.) bin ich Ihnen dankbar.  
 Hoffentlich auf Wiedersehen im  
 Sommer.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0441-0453

Dr W Grolmann  
 Dresden. 20  
 Riecker Str. 55  
 10.

Dr W G. Grohmann  
 111 Wabing u. 115  
 Rindfellen Nr. 2892?  
 He wate Rosen parklay  
 Sie soll es sein SV?  
 Valentin hat eine  
 on 2. 11. 1911. diese Briefe  
 70 opt. (M) Neumann

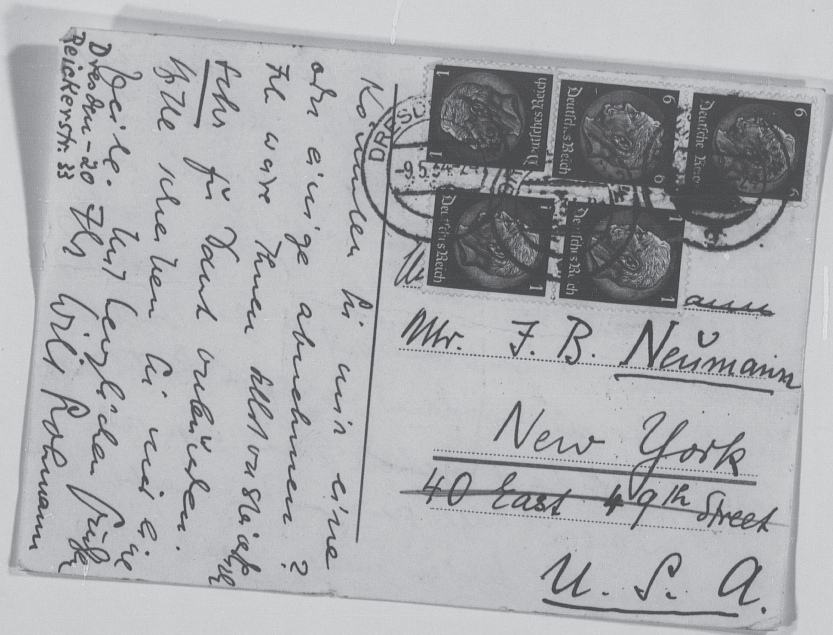
DEC 10 1911  
 A. A. 20

F. B. Neumann

New York  
 9 East  
 49th Street



The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0441-0453



The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0441-0453

Lieber Herr Kleinmann, Ich habe lange nicht  
 mehr von Ihnen gehört. Da schrieb mir  
 Klee daß Sie wohl eine Anstellung von  
 ihm machten, wenn ich ihm richtig  
 verstanden habe? haben Sie sich vorher  
 mit ihm korrespondiert? Sie wollten  
 mir wegen der Landzeitg. - Publication  
 noch Bescheid geben, an der ich  
 als hänge. Klee auch. Ich habe 15  
 Subscr. Es fehlen mir noch 70.

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0441-0453

# DIE NEUE ZEITUNG

DIE AMERIKANISCHE ZEITUNG IN DEUTSCHLAND

Berlin-Dahlem, Lentzeallee 107 / Telefon 76 52 21

Will Grohmann  
Berlin - Lankwitz  
Beethovenstr. 39

- 2. Dezember 1954 -

Mein lieber J. B.,

ich umarme Sie ebenfalls, vor allem auch im Gefühl meiner Versäumnisse. Sie sind zwar im Katalog genannt, aber sonst zu wenig, wie ich sehe. Doch können diese Dinge in der zweiten Auflage, die vorbereitet wird, nachgeholt werden. Wenn Sie sonst noch Wünsche haben, bitte schreiben Sie mir diese bald, denn mit der zweiten Auflage wird in Kürze begonnen werden. Schreiben Sie mir bitte auch, welche Fotos noch hineinkommen oder ausgetauscht werden müßten, denn ich möchte gern, daß die zweite Auflage nicht nur eine zweite, bloß geschäftliche Auflage wird. Alles sonstige aus Ihrem Brief habe ich bereits in mein Exemplar eingetragen, damit es nicht vergessen wird.

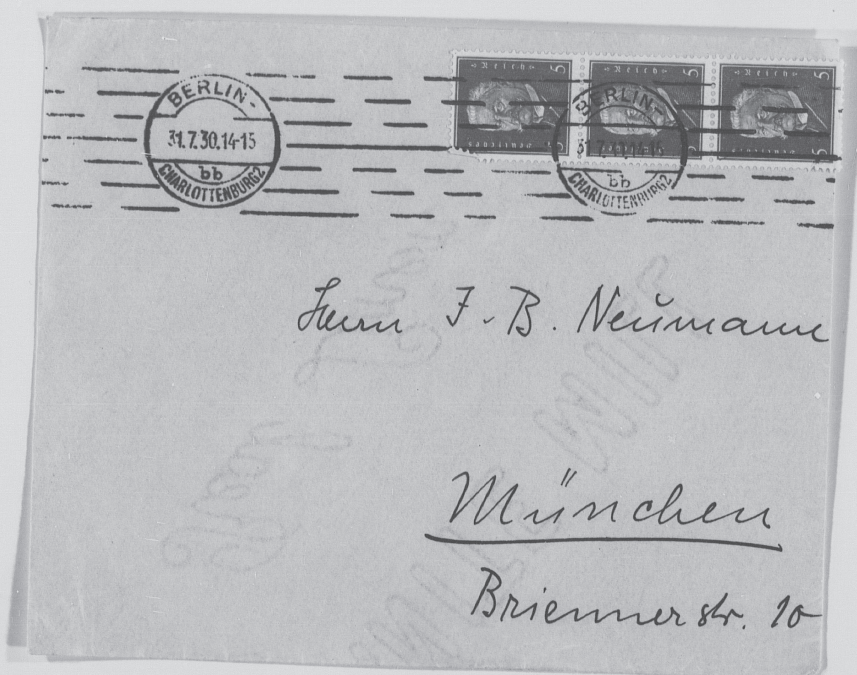
Und nun zur Hauptsache: ich bin glücklich, daß mein Buch Ihnen so viel Freude macht und daß Sie es lieben. Es steckt tatsächlich sehr viel Arbeit drin, aber je ernster sie gemeint ist, umso weniger merkt man sie, und am Schluß war ich selbst überrascht über den voluminösen Band. Es steckt nicht nur Arbeit, sondern auch entsetzlich Aufregung drin, denn wie schwer haben mir die sogenannten Nachlaßverwalter die Arbeit gemacht! Am liebsten hätten sie es ganz verhindert (ich meine die Klee-gesellschaftsmitglieder, die "besten" Freunde Klees). Manchmal erscheint es mir wie ein Wunder, daß ich durchgehalten habe, wiederholt war ich drauf und dran, alles hinzuwerfen. -- Bis jetzt habe ich nur Gutes über das Buch gehört. Hoffentlich bleibt es so, und hoffentlich kann ich an der zweiten Auflage auch was verdienen.

Wir sitzen noch in unserem Haus, einige Tannenzweige künden das Weihnachtsfest an, hie und da gespenstert ein Goldpapierengel durchs Zimmer, und wir hoffen alle auf ein gutes Fest. Ich wünsche es auch Ihnen, lieber J.B. und grüße Sie von ganzem Herzen

Ihr

*Wm Grohmann*

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0441-0453



The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0441-0453

Bolivi: NW 7 postlag.

31. Juli 1930

Lieber Herr F. H. Neumann,

Dank für Ihren lieben Brief. Ich  
 freue mich ebenso sehr, daß wir uns  
 wieder begegnet sind, auch dazu in  
 einem so glücklichen Moment, in  
 wünsche ich, mit Ihnen in Verbin-  
 dung zu bleiben. Ich hoffe doch,  
 in ihr abschbarer fest einmal einen  
 ausschüttigen Bekanntheit auf als  
 in einer großen Freude. Ich. Wie

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series/Folder:
	Neumann	I.A.1; 0441-0453

Cahiers d'art<sup>s</sup> oder, formes<sup>s</sup> publicitaires  
 für Kömmer, wozu sich grade die Späteren  
 u. die Pariser hier gut eignen. - Wt  
 Rouault würde ich für etwas  
 bestimmt. Leider ist die Auswahl der Ziffern  
 als spring!

Als Honorar habe ich für solche  
 Artikel immer 50 M berechnet u.  
 bekommen. Wenn Sie einverstanden sind,  
 schicken Sie mir bitte den Betrag post.  
 lagert nach Berlin NW 7.

Mit herzlichen Grüßen  
 Will Grohmann

The Museum of Modern Art Archives, NY	Collection:	Series.Folder:
	Neumann	I.A.1; 0441-0453

freuz.  
 Berlin d. d. Postlagernd  
 Berlin NW 7. Postamt

Ich gütlichst Hiemann, anbei das  
 Katalog vorwort. falls es zu lang  
 ist u. falls die fest drängt, dürfen  
 sie es wohl nunbedingt kürzen u.  
 die Korrektur in München lassen  
 lassen. Aber ich bitte sie herzlich,  
 bis sagt für kein, das keine Fehler  
 stehen bleiben. Ich bleibe vorläufig  
 noch in Berlin u. arbeite hier  
 auf der Bibliothek.

Ich denke sehr gern an unsere  
 Münchner Begegnung zurück.  
 Mit besten Empfehlungen  
 Ihr apt. Gert Rohmann

P.S. Bitte wäre es nicht  
 natürlich, wenn  
 ich Korrektur  
 selbst lesen  
 könnte!!